



Gesundes Neues! So klang es wohl bei uns allen vor nun schon wieder einem Monat. Gesundheit bzw. die Sorge darum bleibt ja offenbar auch 2022 das Thema Nummer 1. Ich habe es mir zur Angewohnheit gemacht, bei möglichst vielen Gelegenheiten der Beglückwünschung erst einmal „Gottes Segen“ zu wünschen. Schaffenskraft, Erfolg, Glück, alles das was man sonst so brauchen könnte und eben auch Gesundheit kommt damit recht sicher fast von selbst. Ich wünsche daher also auch Ihnen vornehmlich Gottes reichen Segen für ein gesundes und glückliches Jahr 2022 voller schöner Momente. Ein solcher

Wunsch schließt weniger erfreuliche Zeiten nicht aus, denn so ist das Leben nun mal. Ob und wann diese dann auf uns zukommen, können wir nicht wissen. Sicher ist, es ist Weihnachten geworden und ein neues Jahr mit neuen Chancen hat begonnen.

Wir sind glücklich und dankbar nach langer Suche endlich eine Kollegin für das Fach Chemie gefunden zu haben, die unsere Frau Göschick während ihrer Elternzeit vertritt. An dieser Stelle ein herzlicher Gruß an die Ende November um einen gesunden Jungen gewachsene Familie. Die ganze Schulgemeinschaft freut sich über das kleine Wunder. Ähnlich lange mussten wir ja nun auch auf eine Vertretungslösung hoffen und sind auch den Kollegen der Freien Evangelischen Oberschule Görlitz dankbar, dass sie nach Kräften bei uns ausgeholfen haben, um unseren Schülern den Anschluss im Chemieunterricht weitestgehend gewährleisten zu können.

Unser traditionelles Adventscafé musste nun bereits zum zweiten Mal pandemiebedingt abgesagt werden. Das ist allein aufgrund der scheinbar fehlenden Stimmung in der Vorweihnachtszeit schon bedauerlich. Des Weiteren war dieser offene Nachmittag aber in den vergangenen Jahren auch häufig ein fester Treffpunkt für ehemalige und zukünftige Schüler, bei dem sonst ein reger Austausch in gemütlicher Runde möglich war. Es kommen sicher wieder bessere Zeiten und bei allen Einschränkungen haben wir auch in den vergangenen zwei Jahren viele positive Erfahrungen machen dürfen.

Im unmittelbaren Anschluss an die Weihnachtsferien wurde unser Tag der offenen Tür erneut in digitaler Form durchgeführt. Der größte Vorteil daran ist, dass Sie ihn auch heute noch ohne großen Aufwand besuchen und die vielen kleinen Aufgaben aus den einzelnen Fachbereichen ausprobieren, dabei Details über unsere Schule kennen lernen und sich einen Einblick verschaffen können. Nur hereinspaziert!

Lange haben wir auf einen neuen Altar für unser Erdgeschoss gewartet. Schlicht und dennoch schick, eben angemessen für unsere Schule, steht er nun an der richtigen Stelle und präsentiert zur Zeit noch eine Szene unserer Weihnachtskrippe. Letztere und etliches mehr findet in seinem Inneren Platz und so haben wir neben einer ansehnlichen Altarfläche eben gleichzeitig auch wertvollen Stauraum schaffen können. Den an Planung, Fertigung und Aufbau beteiligten Firmen aus unserer Region sind wir herzlich dankbar.

Nun befinden wir uns schon wieder am Ende des ersten Schulhalbjahres und damit mitten in der Planung für das kommende Schuljahr sowie im Aufnahmeprozess für unsere neue Klasse 5. Glücklicherweise war es möglich, den für die Kinder und uns so wichtigen Kennenlerntag, an dem alle Bewerber für das neue Schuljahr an verschiedenen Stationen in Unterrichtsinhalte der Oberschule hinein schnuppern, sich aber auch in Kooperationsaufgaben und bei einem Gottesdienst einbringen konnten, bei uns im Haus durchführen zu können. Unser Dank für das Vertrauen in unsere Planungen und Durchführung

gilt hier nochmals ausdrücklich den Eltern, die diesen wichtigen Schritt auf dem Weg in die schulische Zukunft ihrer Kinder wahrgenommen haben. Wenn Sie nun diese Zeilen lesen, ist allen Beteiligten bereits klar, wer bei uns aufgenommen werden wird. Wir freuen uns darauf, wieder eine Klasse voller guter Kinder bei uns begrüßen zu dürfen. Außerdem starten nach nunmehr nur noch einer Woche, die als Vorprüfungswoche für unsere Abschlussklasse nochmals richtig spannend wird, auch schon wieder die wohlverdienten Winterferien. Dafür und natürlich auch für den anschließend hoffentlich alsbald einsetzenden Frühling wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Gottes Segen, der Rest kommt, wie wir immer wieder sehen, fast von allein.

Bleiben Sie behütet.



Der QR-Code führt Sie mittels der Kamera Ihres Smartphones direkt zu unserem TdoT-Padlet.



Nun hat unsere Weihnachtskrippe auch den angemessenen Platz in unserem Schulhaus.



Im Obergeschoss grüßt die Jahreslosung. Jesus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Joh. 6,37

T. Menzel

- Schulleiter -